

# **Münchner Firmen- und Behördenrunde - Tischtennis - e. V. (FBR)**

**Mitglied im Behörden- und Betriebssport - Verband Südbayern e. V.**

**Informationen über unsere FBR Tischtennis erhalten sie in  
unserer Homepage [www.ttfbr.de](http://www.ttfbr.de)**

**Geschäftsräume: Danziger Straße 3; 85622 Feldkirchen**

**Tel: 089 9035727 (Präsident Günter Wolber)**

**PC Fax: 01212 5 48740216**

**Email: [guenter.wolber@web.de](mailto:guenter.wolber@web.de)**

## **Terminvorschau**

Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 11.9.12

Bayerische Einzelmeisterschaft mit kombinierter Südbayerischer Einzelmeisterschaft im Oktober oder November 2012. Termin wird noch bekannt gegeben.

Weihnachtsturnier der Funktionsträger (Präsidiums- und Spielausschuss Vorsitzende; Spielleiter, Turnierleiter, Helfer) im Dezember 2012

## **Europäische Betriebssportspiele vom 19. bis 23. Juni 2013 in Prag**

Wie bereits in einem gesonderten DBSV - Telegramm berichtet ist das Bulletin 2 mit den wichtigsten Informationen zu den Sportarten und zu den Hotels erschienen. Diese Infos sind auf der offiziellen Webseite [www.ecsg2013.eu](http://www.ecsg2013.eu) (auch in deutscher Sprache) sowie auf unserer Homepage [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net) oder auch im Facebook u.a. unter [www.facebook.com/ECSGDeutschland](http://www.facebook.com/ECSGDeutschland) nachzulesen. Der Meldeschluss ist auf den 15. Dezember 2012 festgelegt. Es empfiehlt es sich doch, nicht allzu lange mit der Meldung zu warten.

## **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012**

**am: Dienstag, den 11. September 2012, 17 Uhr**

**im Saal des Gasthauses Gartenstadt, Naupliastraße 2, München**

Der Verkauf von bestellten und nicht bestellten Tischtennisbällen, und die Bezahlung des Mitgliedsbeitrags erfolgt vor und während der Versammlung.

**Tagesordnung:**

1) Begrüßung

1a) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung; 1b) Feststellen der Zahl der Stimmberechtigten

1c) Genehmigung der Tagesordnung

2) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2011

3) Bericht des Präsidenten **Günter Wolber**, siehe Anhang

3a) Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von € 25,- auf €30,- und dafür Wegfall des Eintritts bei der Abschlussfeier. Die Startgebühr pro Mannschaft und die Umlage für Veranstaltungen bleiben wie bisher bei zusammen € 20,-.

4) Bericht des Internetbeauftragten = 2. Vizepräsident **Burkard Menth**

5) Bericht des 1. Spielausschussvorsitzenden **Rudi Krug** über die abgelaufene und die neue Runde

6) Bericht des Oberturnierleiters = 2. SpA – Vorsitzender **Karl Weiß** über die Turniere in der vergangenen und der neuen Runde

7) Jahresabrechnung 2011/2012, siehe Anhang

8) Kassenprüfungsbericht

9) Haushaltsplan 2012/2013, siehe Anhang

10) Entlastung des Präsidiums, siehe Anhang

11) Neuwahl des Präsidiums, siehe Anhang

12) Entlastung der Vorstandsmitglieder des Spielausschusses s. Anhang

13) Neuwahl der Vorstandsmitglieder des Spielausschusses, siehe Anhang

14) Neuwahl der Vertreter und Ersatzvertreter der Mitglieder a) fürs Verbands – und b) fürs Sportgericht, siehe Anhang

15) Vorschau auf Bayerische und Südbayerische Einzel – und Doppelmeisterschaft im Tischtennis, siehe Anhang

16) Abschlussfeier, Saal und Kapelle, siehe Anhang

17) Verschiedenes



Wolber, Präsident der FBR Tischtennis

## **Anhang: Erläuterungen zu den Tagesordnungspunkten**

### **TOP 2) Genehmigung des Protokolls der MV 2011**

Das Protokoll wurde bereits zugesandt und ist zudem im Internet unter [www.ttfbr.de](http://www.ttfbr.de) veröffentlicht.

**Antrag:** Das Protokoll wird genehmigt.

### **TOP 3) Bericht des Präsidenten**

Herzlichen Dank unserem Sponsor

**Gewinn - Sparverein der Sparda - Bank München eG,**

für die wiederholte Stiftung eines größeren Betrags

**der Firma TopSpeed, unserem Lieferanten für Tischtennisartikel; und unseren Mitgliedern für Geldspenden und viele und schöne Sachpreise.**

**Wir haben wie im Vorjahr 3 große Bitten an unsere Mitglieder:**

1) **Wenn Ihre Sportgemeinschaft eine Schulturnhalle oder eine Sporthalle in einem Freizeitheim aufgibt**, informieren Sie bitte umgehend den Präsidenten der FBR, der dann diese Nachricht sofort an alle Mitglieder weiter gibt, damit zuerst unsere Mitglieder die Möglichkeit einer Anmietung der aufgegebenen Halle haben.

2) **Wenn Sie keine Mannschaft mehr zusammen bringen**, so rufen Sie rechtzeitig vorher den Präsidenten an. Er kann Ihnen unter Umständen eine Fusion mit einem anderen Mitglied in der selben Situation empfehlen. Auch suchen immer wieder Mitglieder noch Spieler, um eine weitere Mannschaft aufstellen zu können. Besprechen Sie diese Möglichkeiten rechtzeitig mit Ihren Spielern/innen.

3) **Wenn Sie in Ihrer eigenen oder angemieteten Sporthalle noch eines unserer Mitglieder aufnehmen können**, informieren Sie ebenfalls bitte den Präsidenten, der Ihnen hier weiterhilft. Weitere Hinweise siehe zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.

**Zu TOP 3a) Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von € 25,- auf € 30,- und dafür Wegfall des Eintritts bei der Abschlussfeier, beides ab dieser**

**Runde. Die Startgebühr pro Mannschaft und die Umlage für Veranstaltungen bleibt wie bisher bei zusammen € 20,-.**

Die Kassierer bei der Abschlussfeier stehen am Haupteingang. Leider haben die Säle aber mehrere Eingänge, an denen Teilnehmer hereinkommen und sich dem Eintritt in Höhe von € 2,- entziehen. Daher nehmen wir weniger ein, als es nach der Zahl der Teilnehmer sein müsste. Aus diesem Grunde und zur Reduzierung der Gebühren für die GEMA schlägt der Präsident vor, anstelle des Eintritts eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags pro Mitglied um € 5,- vorzunehmen und dafür auf den Eintritt zu verzichten. Die Startgebühr pro Mannschaft und die Umlage für Veranstaltungen bleiben wie bisher bei zusammen € 20,- pro Mannschaft.

**Antrag:** Der Mitgliedsbeitrag wird von € 25,- auf € 30,- in dieser Runde erhöht. Dafür entfällt der Eintritt auf der Abschlussfeier.

**Zu TOP 4 bis 6)** möchte der Präsident den Vorträgen nicht vorgreifen, sondern nur bekannt geben, dass wir im diesem Jahr zwar keinen Abgang aber eine Fusion zweier Mitglieder (Stadtwerke EW und Stadtwerke Verkehrsbetriebe) aber leider keinen Neuzugang verzeichnen können. Es bleibt somit bei 56 Mitgliedern. Leider haben einige Mitglieder 1 oder 2 Mannschaften weniger (insgesamt 13 Mannschaften) jedoch einige je eine Mannschaft mehr (insgesamt 6 Mannschaften) gemeldet, so dass die Runde mit nunmehr 137 Mannschaften startet..

**Zu TOP 7) Jahresabrechnung**

Wir haben in der vergangenen Runde ein Plus von € 555,03 erwirtschaftet, wobei jedoch darauf hin zuweisen ist, dass ein Betrag in Höhe von € 665,- erst in der neuen Runde bezahlt wurde. Höher als geplant waren die Kosten für die Pokale (€ 140,-) und neuerdings für die Schilder der Pokale (€ 190,-). Weniger Einnahmen hatten wir bei den Turnieren (€ 155,-), Differenz Kauf und Verkauf TT – Bälle (€ 90,-) und beim Eintritt für die Abschlussfeier (€ 100,-).

**Antrag: Die Jahresabrechnung wird genehmigt**

**Zu TOP 9) Haushaltsplan**

Der Haushaltsplan wurde ausgiebig gestaltet.

**Antrag: Der Haushaltsplan wird genehmigt.**

### **Zu TOP 10) Entlastung des Präsidiums und 12) Entlastung der Vorstandsmitglieder des Spelausschusses**

Beide Gremien haben sehr gut gearbeitet, so dass sie ein Anrecht auf Entlastung haben.

**Antrag: Beide Gremien werden entlastet.**

### **Zu TOP 11) Neuwahl des Präsidiums**

Es stellen sich für folgende Funktionen zur Wahl als: **Präsident Günter Wolber, 1. Vizepräsident Rolf Hümmer, 2. Vizepräsident Burkard Menth, 1. Kassierer Harald Klein, 2. Kassierer Christof Störmann, 1. Schriftführer Peter Neumeyer, 2. Schriftführer Thomas Wagner.**

Als **Kassenprüfer** werden wieder vorgeschlagen: **Josef Staude und Klaus Beister**

**Antrag:** Die Vorgeschlagenen werden gewählt.

### **Zu TOP 13) Neuwahl der Vorstandsmitglieder des Spelausschusses**

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wahl, d.s. **1. SpA Vorsitzender Rudi Krug, 2. SpA Vorsitzender Karl Weiß = gleichzeitig Oberturnierleiter, 3. SpA Vorsitzender Johann Schott = gleichzeitig Stellvertreter des Oberturnierleiters.**

**Antrag:** Die Vorgeschlagenen werden gewählt.

### **Zu TOP 14) Neuwahl der Vertreter und Ersatzvertreter der Mitglieder a) fürs Verbands – und b) fürs Sportgericht**

a) Gewählt werden müssen fürs **Verbandsgericht** 4 Vertreter und 4 Ersatzvertreter. Wir hoffen, dass die bisherigen HV sich wieder zur Wahl stellen, d.s. **Bijan Ray; Manfred Gallert; Manfred Hösl; Klaus Beister; Kurt Pralat; Georg Schmalz und Thomas Wagner. 1 Ersatzvertreter fehlt dann noch.**

Ein **Antrag** wird auf der Versammlung gestellt.

b) Ins **Sportgericht** müssen 1 Vertreter und 4 Ersatzvertreter gewählt werden, die nicht gleichzeitig Spielleiter sein dürfen, da diese in einer

eigenen Wahl ihre Kandidaten bestimmen. Von den bisherigen HV sind übrig geblieben: **Dr. Wolfgang Block und Bernd Klement**. Wir hoffen, dass diese wieder kandidieren und zusätzlich werden vorgeschlagen **Peter Neumeyer und Christof Störmann**. **Es fehlt dann noch ein Ersatzvertreter.**

Ein **Antrag** wird auf der Versammlung gestellt.

**Zu TOP 15)** Auf Wunsch des BBV Südbayern wollen wir anlässlich deren Sportfestes noch in diesem Jahr, sofern wir eine entsprechend große Halle mit 10 Platten anmieten können, wieder eine **Bayerische** kombiniert mit einer **Südbayerischen Einzelmeisterschaft** für Damen und Herren in mehreren Klassen (entsprechend der FBR Bewertung) an einem Samstag im November durchführen.

#### **Zu TOP 16) Abschlussfeier, Saal und Kapelle**

Wir werden die Abschlussfeier wieder an einem Freitag und, so wird vorgeschlagen, wie vor 3 Jahren im **Saal der Alten Messe** unter Verpflichtung einer 1 Mann Kapelle durchführen. Oder sollen wir auf eine Kapelle verzichten???

Die letztjährige Sportgaststätte hatte den Nachteil, dass wir keinen Platz fürs Tanzen hatten und auch Fremde von der Turnhalle durch den Gastraum liefen und das Nebenzimmer entgegen der Vereinbarung belegt war.

**Anträge** hierzu können auf der Versammlung gestellt werden.

#### **Zu TOP 17) Verschiedenes:**

Hier können nur Anregungen gegeben aber keine Anträge gestellt werden.

**Der Tischtennisverband bewertet seine aktiven Spielerinnen und Spieler seit geraumer Zeit mit Punkten nach dem QTTR System.** Nach diesem werden die gegen einen Gegner gewonnenen und verlorenen Spiele unter Zugrundelegung der Punktzahl des Gegners berücksichtigt. Damit wir neue Vereinsspieler besser beurteilen können, hat der 1. SpA – Vorsitzende Rudi Krug eine Umrechnungstabelle erstellt, in der die

Bewertung nach dem QTTR – System und unsere FBR – Bewertung gegenübergestellt ist, siehe nachfolgend:

### Umrechnung QTTR zu FBR

QTTR-Von	QTTR-Bis	FBR	Turnier
	2010	1	R
2009	1792	2	R
1791	1744	3	R
1743	1645	4	R
1644	1602	5	1
1601	1520	6	1
1519	1456	7	2
1455	1386	8	2
1385	1361	9	3
1360	1285	10	4
1284	1224	11	5
1223	1173	12	A
1172	1164	13	B
1165	1086	14	C
1085	1037	15	D
1036		16	D

### Saison 2012/2013 vorläufige Ligeneinteilung

#### 1. Stadtliga

Bayer. Landesbank 1  
 SV Stadtwerke 1  
 Daimler 1  
 TÜV  
 Rodenstock 1  
 Rodenstock 2  
 Sparkasse Dachau  
 Uni d. Bundeswehr 1

#### 2. Stadtliga

HypoVereinsbank 1  
 Umweltministerium 1  
 Agfa 1  
 LfStaD 1  
 Uni d. Bundeswehr 2  
 DB Freimann 1  
 Meiller 1

**1. Liga**

Bundesbank 1  
 Flughafen 1  
 P+Z Engineering 1  
 Agentur Brey 1  
 DB Freimann 2  
 BMW 1  
 Großmarkthalle 1

**3. Liga Ost**

Finanzamt 1  
 Umweltministerium 2  
 EADS 1  
 Generali 2  
 Flughafen 2  
 SV Stadtwerke 2  
 Uni d. Bundeswehr 3

**A – Liga Ost**

MSV CATENIC 1  
 Siemens Ost 2  
 HypoVereinsbank 2  
 VKB 1  
 SV Stadtwerke 4  
 Siemens-Perlach 2  
 Agfa 3

**2. Liga**

Großmarkthalle 2  
 Generali 1  
 Siemens-Perlach 1  
 BMW 2  
 LfStaD 2  
 Raiffeisen  
 Siemens Ost 1

**3. Liga West**

Rodenstock 3  
 Rohde & Schwarz  
 Knorr Bremse  
 E.on Bayern 1  
 Daimler 2  
 MTU 1  
 Bayer. Rundfunk 1

**4. Liga**

Münchener Verein  
 Agfa 2  
 Giesecke 1  
 BMW 3  
 Iberl Bühne  
 SV Stadtwerke 3  
 MPI Biochemie 1  
 Wirtschaftsminist. 1

**A – Liga West**

Großmarkthalle 3  
 Karwendel 1  
 BMW 4  
 E.on Bayern 2  
 JVA 1  
 P+Z Engineering 2  
 Agentur Brey 2



**B – Liga Ost**

SV Stadtwerke 5  
 DASA  
 Siemens Ost 3  
 Generali 3  
 Agfa 4  
 Bayer. Landesbank 2  
 Giesecke 2  
 TTC Post 1

**B – Liga West**

ALE 1  
 BW Verwaltung 1  
 LA Maß & Gewicht 1  
 Schwarz-Gelb 1  
 SG 1992 - 1  
 Daimler 3  
 EADS 2  
 Bayer. Rundfunk 2

**C - Liga**

Meiller 2  
 Lotto Bayern 1  
 MTU 2  
 Großmarkthalle 4  
 Patentbehörden 1  
 Bernabei  
 Bundesbank 2  
 VKB 2

**D – Liga Ost**

Uni d. Bundeswehr 4  
 MSV CATENIC 2  
 AOK 2  
 Umweltministerium 3  
 DRV  
 Agfa 5  
 Wirtschaftsminist. 2  
 SV Stadtwerke 6

**E – Liga Ost**

MSV CATENIC 3  
 Finanzamt 2  
 Siemens-Perlach 3  
 TTC Post 3  
 SV Stadtwerke 7  
 Siemens Ost 4  
 HypoVereinsbank 3  
 Flughafen 3

**D – Liga West**

AOK 1  
 MPI Biochemie 2  
 E.on Bayern 3  
 Bayer. Rundfunk 3  
 Karwendel 2  
 DB Energie  
 Europ. Patentamt  
 Techn. Universität  
**E – Liga West**  
 LA Maß & Gewicht 2  
 Karwendel 3  
 Agentur Brey 3  
 ALE 2  
 EADS 3  
 TTC Post 2  
 BW Verwaltung 2  
 Daimler 4

**F - Liga**

BMW 5  
LRA München 1  
Lotto Bayern 2  
E.on Bayern 4  
MTU 3  
SV Stadtwerke 8  
Patentbehörden 2  
SG 1992 - 2

**G - Liga**

MSV CATENIC 4  
LRA München 2  
Bayer. Rundfunk 4  
VKB 3  
Schwarz-Gelb 2  
JVA 2  
Patentbehörden 3  
Agentur Brey 4

**Große Erfolge der Münchner Spielerinnen und Spieler bei der Deutschen in Frankfurt**

Bericht von Manfred Hösl, Uni Bw, Bild links, rechts Präsident Günter Wolber



**10. Deutsche Betriebssportmeisterschaften im Tischtennis**  
**02. bis 03. Juni 2012 in Frankfurt am Main**

Die **Universität der Bundeswehr** hat mit 9 Spielerinnen und Spielern an den 10. DBM in Frankfurt am Main in der **Gruppe der Vereinsspieler** teilgenommen.

Unserem Team hatte sich auch **Karin Rauscher von der Großmarkthalle** mit angeschlossen.

Die Spielerinnen und Spieler der UniBw München gingen in folgenden Konkurrenzen an den Start und belegten am Ende folgende Platzierungen:

**EINZEL**

Regina Lehnert	Damen	AK II: <b>2. Platz = Silbermedaille</b>
Katrin Wagner	Damen	AK I: In VR Gruppenvierte
- Hermann Derler	Herren	AK V: <b>1. Platz = Goldmedaille</b>
- Manfred Hösl	Herren	AK III: Erreichte Viertelfinale
- Michael Sattelmayer	Herren	AK I: In VR Gruppenzweiter
- Thomas Lange	Herren	AK I: In VR Gruppendritter
- Tobias Dierksen	Herren	AK I: In VR Gruppenzweiter
- Robert Janeck	Herren	AK I: In VR Gruppenzweiter
- André Horbach	Herren	AK I: In VR Gruppendritter
- Karin Rauscher (GMH)	Damen	AK III: <b>1. Platz Goldmedaille</b>

**DOPPEL**

- R. Lehnert / K. Rauscher	Damen	AK II: <b>1. Platz Goldmedaille</b>
- H. Derler / M. Hösl	Herren	AK III: <b>3. Platz Bronzemedaille</b>
- M. Sattelmayer / T. Lange	Herren	AK I: <b>3. Platz Bronzemedaille</b>
- T. Dierksen / R. Janeck	Herren	AK I: erreichten Viertelfinale
- A. Horbach / zugel. Partner	Herren	AK I: In VR Gruppendritter

**MIXED (alle AK zusammengefasst)**

- R. Lehnert / M. Sattelmayer	Erreichten Achtelfinale
- K. Rauscher / M. Hösl	Erreichten Achtelfinale
- K. Wagner / A. Horbach	Erreichten Achtelfinale

**Mannschaftswettbewerb**

- UniBw I Herren AK II: **1. Platz Goldmedaille**  
(Rauscher, Lehnert, Derler, Hösl)
- UniBw II Herren AK II Viertelfinale  
(Lehnert, Wagner, Sattelmayer)
- UniBw III Herren AK I (VR ausgeschieden)  
(Lange, Dirksen, Janeck)

**Die Vorstandschaft der Münchner FBR Tischtennis gratuliert den Spielerinnen und Spielern der Uni Bw und Karin Rauscher recht herzlich zu ihren großen Erfolgen.**



**Zwar weniger erfolgreich aber für ihre Spielstärke beachtlich schnitten die Spieler unseres Mitglieds MSV CATENIC ab.**

**Bericht von Ewald Almer, im Bild in der Mitte, links Oberturnierleiter Karl Weiß, links sein Vertreter Johann Schott.**

Immerhin trat MSV CATENIC aber nicht nur wie gemeldet mit insgesamt sechs Spielern (2 Vereins - und 4 Nichtvereinsspieler) in den Altersklassen 1 bis 3 an, sondern überstand auch in 2 Fällen überraschend die Vorrunden:

Im Herrendoppel, AK 2 Nichtvereinsspieler, kämpften sich Ewald Almer und Christian Kainz völlig unerwartet bis ins Viertelfinale vor, wo sie jedoch mit einer klaren 0:3-Niederlage aus allen Medaillenträumen gerissen wurden.

Im Herren-Mannschaftswettbewerb AK 1 und 2 half der Nichtvereinsspieler Ewald Almer als dritter Mann mit aus. Gemeinsam mit Jochen Gabler und Jörg Knoll qualifizierte man sich etwas überraschend als Gruppenerster für das Viertelfinale, wo man jedoch mit 0:3 der Deutschen Bundesbank unterlag. Auch die 2. Mannschaft der UniBW musste leider im Viertelfinale die Segel streichen.

Zwei 5. Plätze sind angesichts der Tatsache, dass man mit MSV CATENIC nur in den unteren drei Ligen der FBR München spielt, ein sehr positives Ergebnis.

**Der Vorstand der Münchner FBR Tischtennis dankt den Spielern von MSV CATENIC für ihren vorbildlichen Mut, an der Deutschen teilzunehmen. Nur wenn man an solchen Meisterschaften teilnimmt, kann man auch seine Leistungsstärke verbessern.**

**Aus unseren Mitgliedsvereinen:**

**Karin Rauscher, im Bild rechts über der 1, die in unserer FBR Tischtennis beim FC Großmarkthalle und im Verein beim FC Bayern spielt, wurde bei den Weltmeisterschaften der Vereinsspielerinnen der Altersklasse 65 bis 69 mit ihrer Partnerin Weltmeisterin im Doppel.**



### **Nahfolgender Bericht stammt aus den offiziellen Berichtsorganen des Bayerischen Tischtennis - Verbandes**

Die Tischtennis Weltmeisterschaften der Senioren in Stockholm gehörten beim Verbandshauptausschuss am Wochenende in Gunzenhausen vor allem abseits der Sitzungssäle zu den beliebtesten und - frei von Finanzierungsfragen - zweifellos angenehmsten Gesprächsthemen. Kein Wunder, schließlich waren unter den dort Tagenden auch einige bayerische WM-Teilnehmer. Wenige Tage nach ihrer Rückkehr von den Welttitelkämpfen waren sie mit allerlei schönen Anekdoten ihrer

sportlichen und touristischen Erlebnisse ins fränkische Seenland weitergereist. Allen voran **Karin Rauscher vom FC Bayern München**, die allerdings keine großen Worte verlieren musste, um ihre WM-Geschichte zu erzählen. Ihr strahlendes Lächeln sprach Bände und das mitgebrachte *Souvenir* verriet den Grund ihrer großen Freude: Eine Goldmedaille mit der Inschrift *Dam Dubbel 65*. Gemeinsam mit Rosi Berg vom TSV Oberstdorf wurde **Rauscher in Stockholm Weltmeisterin im Doppel der Altersklasse 65 bis 69!** Auf dem Weg zum Titel schalteten sie ein ums andere asiatische speziell japanische Duo aus. Und der Ehrgeiz der beiden *Golden Girls* ist - wie Jochen Scheller weiß - nach wie vor ungebrochen: „Ich war kaum zu Hause angekommen, als mir die beiden telefonisch mitteilten, dass sie ihren Titel bei den **Weltmeisterschaften 2014 in Auckland/Neuseeland** verteidigen wollen“, so der BTTV-Verbandsfachwart Seniorensport.

**Auch die Vorstandschaft der Münchner FBR Tischtennis gratuliert Karin Rauscher zu diesem wunderbaren Erfolg. Da dieser nicht der erste internationale Erfolg ist, zeigt, dass Karin eine beständige erfolgreiche Sportlerin ist. Wer Karin kennt, der weiß, dass sie auch an den nächsten größeren Tischtennismeisterschaften teilnehmen wird und nach gründlicher Vorbereitung, die bei ihr selbstverständlich ist, ihr Bestes geben wird.**